

## **Chorklassenarbeit und Stimmbildung unter gegebenen Hygiene-Bestimmungen**

Die Erfahrungen der letzten Schulwochen vor den Herbstferien haben gezeigt, dass das gemeinsame Singen mit Schulklassen draußen zwar funktioniert, aber für die Feinarbeit nur bedingt geeignet ist.

### **Singen mit ganzen Klassen draußen**

Festzuhalten ist, dass das Singen draußen das Singen drinnen nicht ersetzen kann. Natürlich ist es schön und kann es Spaß machen, einfach mit Schulklassen draußen gemeinsam Lieder zu singen.

Insbesondere Bewegungslieder und Lieder, bei denen gemeinsame rhythmische Gesten das Singen begleiten, eignen sich gut, da diese das gemeinsame Tempo unterstützen. Außerdem ist wichtig, dass die Lehrkraft die Melodie durch die eigene Stimme oder ein Instrument unterstützt, um den Kindern eine Orientierung zu geben, da diese sich selbst nur schlecht hören.

Das Sich-selbst-Hören und damit die Kontrolle über Stimmgefühl und Stimmklang ist draußen sehr erschwert und das Aufeinanderhören und damit die Arbeit an Intonation und Chorklang für die Kinder fast unmöglich - für alle Beteiligten eine Herausforderung! Es bedarf in besonderer Weise stimmbildnerische Betreuung durch eine ausgebildete Stimmbildnerin. Dafür brauchen wir dringend **weitere Möglichkeiten der Unterrichtsorganisation für die Chorklassenarbeit:**

### **Stimmbildung drinnen**

Auch vom normalen Stimmbildungsunterricht bleiben zu Corona-Zeiten noch weite Teile in Unterrichtsräumen möglich:

- a) im Bereich Stimmbildung: Arbeit an Haltung, Körperbewusstsein, Koordination, bis zum bestimmten Grad Atmungsübungen, Einführung in Physiognomie der Stimme (Aufbau und Funktion im Körper)
- b) im Bereich Chorsingen: Ensemblefähigkeit (Auftritt und Abgang, aufeinander reagieren, hören, Dirigieren, ...), Arbeit am Text (Betonung, Unterteilung in Silben, ...)
- c) im Bereich Hörerziehung/Musiktheorie: bewusstes Hören, Solmisation, Form usw., Rhythmus/Metrum und Bodypercussion, Notation

Diese 3 Bereiche der Chorklassenarbeit sind in vielfältiger Weise miteinander verbunden. Insofern können und sollen sie auch alle in den Stimmbildungsstunden vorkommen und ganzheitlich unterrichtet werden.

### **Chorklassenunterricht in geteilten Gruppen mit Fach- bzw. Klassenlehrerin und Stimmbildnerin**

- a) Teilgruppe A auf Schulhof mit Abstand von 2 Metern mit Stimmbildnerin:  
Chorsingen unter stimmbildnerischen Aspekten  
Teilgruppe B im großen Musikraum mit Klassen-/Fachlehrerin:  
thematisch gebundener Fachunterricht nach Absprache
- b) Teilgruppe A im großen Musikraum mit Stimmbildnerin:  
Stimmbildung ohne Chorsingen (s. Stimmbildung drinnen)  
Teilgruppe B im Klassenraum/kleinen Musikraum mit Klassen-/Fachlehrerin:  
thematisch gebundener Fachunterricht nach Absprache

Diese unterschiedlichen Unterrichtsmodelle in Kooperation mit der Musikschule ermöglichen uns und den Kindern auch im kommenden Winter flexibel zu agieren, zu reagieren und qualifizierten, ganzheitlichen Chorklassenunterricht zu gestalten.